# Tätigkeitsbericht

**2012** 



Landesverband für Schafzucht und Schafhaltung OÖ
Auf der Gugl 3, 4021 Linz
ZVR: 073518850, UID: ATU 37770505, AT-BIO-401
Tel. 050/6902-1313, 1317, 1339 Fax 050/6902-91472
Mail lv.schafe@lk-ooe.at
Homepage www.schafe-ooe.at

# Wir bedanken uns sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung!









- ÖBSZ -













# Vorwort der Verbandsführung



### Geschätzte Mitglieder!

Nach unserem ersten Geschäftsjahr als Verbandsführung möchten wir gerne gemeinsam mit euch auf 2012 zurückblicken. Ein Jahr, das nicht nur durch rege personelle Änderungen geprägt war, sondern auch durch eine Vielzahl an Neuerungen und Aktivitäten unseres Vereines kennzeichnet.

Gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern und den Verbandsmitarbeitern können wir ein positives Resümee ziehen und freuen uns wiederum auch über einen finanziell positiven Abschluss.

Ein Highlight des vergangenen Jahres war die Internationale Milchschaftagung in Schlierbach, die über 160 Teilnehmer aus 5 Nationen anlockte. Hier konnte sich Oberösterreich nicht nur als führendes Bundesland in der Milchschafzucht präsentieren, sondern auch mit seinen Schafmilchspezialitäten punkten.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei allen Mitgliedern bedanken, die sich um ein positives Image der Schafhaltung bemühen und mit ihren Produkten zu einer erfreulichen Marktentwicklung beitragen!

Unser Dank gebührt aber ebenso allen unseren Partnern (Bund, Land OÖ, Landwirtschaftskammer OÖ, Firmen und Verbänden), die sich gemeinsam mit uns um eine nachhaltige Entwicklung der Schafhaltung bemühen!

In diesem Zuge dürfen wir aber auch wieder um Unterstützung und Mithilfe aller Beteiligten für das laufende Jahr bitten!

Denn was wäre die Schafhaltung in Oberösterreich ohne ihre vielen Veranstaltungen, ohne die züchterischen Aktivitäten, ohne die beliebten Produkte, ...?

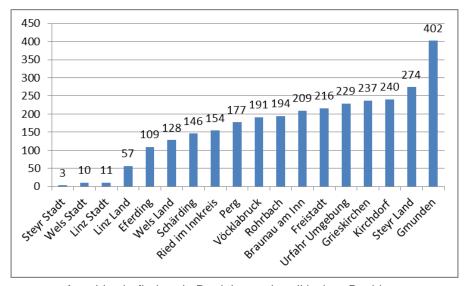
In diesem Sinne wünschen wir euch allen ein erfolgreiches "Schafjahr"!

Johann Perner Obmann Volker Krennmair Geschäftsführer

## 1. Schafbestand in OÖ

Anlässlich der Stichtagserhebung zum 1. April 2012 durch die Statistik Austria wurde ein leichter Rückgang an Schafhaltern erhoben. Die markante Zahl von 3.000 wurde mit 2.987 leicht unterschritten. Die Anzahl der gehaltenen Schafe sank um knapp 1.000 Tiere auf 66.742 Schafe.

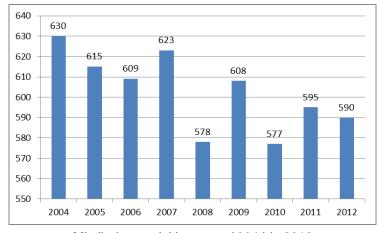
Als schafstärkster Bezirk des Bundeslandes liegt Kirchdorf vor Gmunden und Freistadt. Gemessen an den schafhaltenden Betrieben ergibt sich, wie im Diagramm ersichtlich, ein anders Bild.



Anzahl schafhaltende Betriebe nach politischen Bezirken.

#### Verbandsstruktur

Leider konnten wir dieses Jahr unseren Mitgliederstand nicht mehr halten. 30 Mitglieder haben ihre Mitgliedschaft beendet. Zum Stichtag 1. Dezember konnten wir 590 aktive Mitglieder zählen. Wir bedanken uns dennoch für die oft jahrelange Unterstützung und Treue zu unserem Verband! In diesem Sinne heißen wir aber unsere 25 Neumitglieder "Herzlich Willkommen!".



Mitgliederentwicklung von 2004 bis 2012

#### 2. Herdebuchzucht

Als Herdebuchzüchter betätigten sich 197 Mitgliedsbetriebe, dies entspricht einem Anteil von 33% der Mitglieder. In unserem Bundesland werden 17 Rassen züchterisch betreut. Der Zuchttierbestand umfasst 7.081 eingetragene Schafe und 476 Widder.

Einen wesentlichen Anteil an der Verbandsarbeit nimmt die Herdebuchzucht mit ihren Aufgaben ein. Die Hauptaufgabe des Landesverbandes liegt hier in der Leistungsprüfung mit den Merkmalen Fruchtbarkeit, Fleisch- & Milchleistung und Exterieur.

#### ✓ Fruchtbarkeit

Die Fruchtbarkeitsdaten der Schafe werden in der österreichweit zentrale Datenbank "Schazi" erfasst und ausgewertet. Der Berichtszeitraum erstreckt sich von 1. September 2011 bis 31. August 2012.

Rasse	Tiere	Abl	Lämmer	Abl/Tier/Jahr	Zwilling %	Lämmer/Abl.	Aufgez/Abl	Lämmer/Tier	Aufgez/Tier
Braunes Bergschaf	17	22	34	1,29	45,5	1,55	1,41	2	1,82
Dorper	55	71	100	1,29	22,5	1,41	1,3	1,82	1,67
lle de France	36	36	58	1	47,2	1,61	1,53	1,61	1,53
Juraschaf / SBS	143	183	333	1,28	56,8	1,82	1,69	2,33	2,17
Kärntner Brillenschaf	175	200	277	1,14	20	1,39	1,25	1,58	1,42
Krainer Steinschaf	25	36	45	1,44	19,4	1,25	1,19	1,8	1,72
Lacaune	20	20	34	1	60	1,7	1,55	1,7	1,55
Merinolandschaf	2.678	3.521	5.983	1,31	51,9	1,7	1,54	2,23	2,03
Ostfriesisches Milchschaf	371	373	673	1,01	46,1	1,8	1,71	1,81	1,72
Quessantschaf	2	2	2	1	0	1	1	1	1
Shropshire	218	218	299	1	37,2	1,37	1,33	1,37	1,33
Suffolk	61	66	109	1,08	62,1	1,65	1,59	1,79	1,72
Texel	47	50	70	1,06	40	1,4	1,32	1,49	1,4
Tiroler Bergschaf	51	63	109	1,24	55,6	1,73	1,57	2,14	1,94
Waldschaf	423	487	688	1,15	29,8	1,41	1,27	1,63	1,46
Walliser Schwarznasen	10	12	16	1,2	8,3	1,33	1,25	1,6	1,5
Zackelschaf	33	33	36	1	9,1	1,09	1,03	1,09	1,03
Alle Rassen	4.365	5.393	8.866	1,24	46,9	1,64	1,5	2,03	1,86

#### √ Fleischleistung

Insgesamt wurden 1.203 Tiere mit unserem Ultraschallgerät auf ihre Fleischleistung geprüft.

	Dorper	lle de Fr.	Merino	Suffolk	Texel	Jura	gesamt
Widder	17	24	129	33	9	20	232
Schafe	13	0	871	36	11	40	971

#### ✓ Milchleistung

Die Milchleistungsprüfung bei Schafen nehmen derzeit 13 Betriebe mit 710 Kontrolltieren (durchschnittlich 54,6 Mutterschafe) in Anspruch. Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine Steigerung um 2 Betriebe und 133 Mutterschafe. Die Milchmenge ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken, der Milchfettgehalt und der Milcheiweißgehalt sind jedoch merklich gestiegen, sodass die Summe der Fett- und Eiweiß kg ebenfalls gestiegen ist.

Rasse	Laktationen	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	FE kg
Ostfr. Milch.	468	436	5,64	24,60	4,83	21,00	45,60
Lacaune	167	452	6,78	30,60	5,51	24,90	55,50

Laktation	Anzahl	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	FE kg
1.	133	313	5,63	17,60	4,75	14,90	32,50
2.	160	450	5,68	25,60	4,85	21,80	47,40
3.	103	546	6	32,70	4,98	27,20	59,90
4+	239	456	6,25	28,50	4,23	23,90	52,40

#### ✓ Exterieur

Gemäß den Bundeszuchtrichtlinien sind alle Herdebuchtiere auf ihr Exterieur zu begutachten. Im Zuge von Versteigerungen und Hofbewertungen werden die Schafe und Widder bewertet.

#### Schafe

Bei den weiblichen Tieren werden beim Großteil der Rassen der Status "Widdermutter" vergeben. Für diese Auszeichnung sind gewisse Mindestleistungen im Exterieur, in der Fruchtbarkeit oder der Milchleistung vorgeschrieben.

	Merino	Jura	Milchschaf	Dorper	lle de France	Suffolk	Texel
HB-Aufnahme	1173	66	54	6	13	79	10
Widdermutter	647	53	25	6	12	35	9

	Waldschaf	Brillenschaf	Kr. Stein.	Zackelschaf	Br. Bergsch.	Sonstige	Gesamt
HB-Aufnahme	36	62	8	25	21	24	1565
Widdermutter	28	0	6	25	13	0	859

#### Widder

Insgesamt wurden von den Körkommissionen 215 Widder begutachtet. Den Hauptanteil halten die Merino- und Milchschafsparte.

Merino	Suffolk	Texel	Milchschaf	Jura	lle de Fr.	Shropshire	Sonstige
79	11	11	41	20	16	10	27

# 3. Vermarktung

Das Hauptaugenmerk in der Vermarktung liegt seit einigen Jahren nicht nur in der Zuchttiervermittlung sondern auch auf der Biolämmervermarktung. Wie in den vergangenen Jahren wurde auch die Schafwolle wieder über eine zentrale Sammlung in Wels abgenommen.

#### ✓ Zuchttiere

Neben den 3 Versteigerungen in Wels mit dem Schwerpunkt fleisch- und milchleistungsgeprüfte Widder, wird der Großteil des Zuchttierverkaufs "Ab Hof" direkt zwischen Verkäufer und Käufer abgewickelt.

Ab Hof Verkauf	Widder	Schafe
<b>Braunes Bergschaf</b>	1	1
Kärntner Brillenschaf	1	0
Dorper	1	18
lle de France	13	0
Jura	17	25
Krainer Steinschafe	0	7
Merinoland	25	207
Ostfr. Milchschaf	12	108
Shropshire	1	0
Suffolk	4	23
Texel	3	4
Waldschaf	6	37
gesamt	84	430

Versteigerung	Widder
Dorper	2
lle de France	2
Lacaune	2
Merinoland	44
Ostfr. Milchschaf	26
Suffolk	3
Texel	1
gesamt	80

#### Zuchtschafexporte

Erfreulicherweise konnten 2012 einige Exporte realisiert werden. Von einer Vielzahl an ausländischen Anfragen konnten wir uns bei einigen Rassen über einen florierenden Absatz freuen. Neben dem Merinolandschaf, dem Ostfriesischen Milchschaf werden die beiden Fleischschafrassen Suffolk & Dorper nachgefragt.

Auch für das laufende Jahr gibt es schon wieder einige konkrete Anfragen!

Rasse	Stück
Merinolandschaf	230
Ostfr. Milchschafe	72
Suffolk	23
Summe	325



#### √ Biolämmer

Über das österreichweite Vermarktungsprojekt zwischen der österreichischen Schaf-& Ziegenbörse und dem REWE-Konzern konnte der Verband auch 2012 wieder 1.529 Biolämmer vermarkten. Insgesamt lieferten 35 Mitglieder ihre Lämmer zu den beiden Schlachtbetrieben, die die Lohnschlachtungen durchführten.

Die Organisation und Abrechnung erfolgt über den Landesverband, die Schlachtkörperklassifizierung durch den Landesverband für Leistungsprüfung und Qualitätssicherung (LfL).

Das durchschnittliche Schlachtkörpergewicht betrug 22,26 kg, der Qualitätswert (Fleischklasse) 2,72 und der Fettwert 2,34.

Klasse	Е	U	R	0	Summe
1	0,1%	0,1%	5,0%	3,9%	9,1%
2	1,0%	8,6%	38,9%	4,0%	52,6%
3	3,6%	15,2%	16,4%	0,4%	35,8%
4	0,9%	1,5%	0,6%	0,0%	3,2%
Summe	5,5%	25,4%	60,9%	8,2%	100%

Die Klassifizierungsergebnisse der 1.529 Biolämmer.

#### √ Schafwolle

Die zentrale Schafwollsammlung am 9./10. November 2012 wurde wiederum sehr gut angenommen und von 116 konventionellen und 28 biologischen Betrieben genutzt ihre Wolle abzuliefern.

Wolle	Menge
Bio weiß	7.892,5 kg
Konvent. weiß	22.724,6 kg
schwarz/meliert	3.046,0 kg



#### ✓ Ohrmarken

Der Landesverband wurde seitens des Landes OÖ mit der Ohrmarkenvergabe für Schafe beauftragt. Die ausgegebenen Ohrmarken müssen über eine Datenbank an die Statistik Austria übermittelt werden.

Zusätzlich wurden auch 939 Stück Ersatzohrmarken nachbestellt.

Zeitraum	Stück	Betriebe	
01-03/2012	17.436	295	
04-06/2012	8.833	224 143	
07-09/2012	7.704		
10-12/2012	11.720	154	
Gesamt 2012	45.693	816	

#### √ Woolets

Nach langer Entwicklungszeit konnten die Schafwolldüngepellets im Rahmen der AGRARIA 2012 in Wels das erste Mal der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Mit der Firma Kasis & Leutgeb KG wurde ein hervorragender Partner für die Lohnpelletierung und Weiterentwicklung gefunden.

In Zusammenarbeit mit unseren Vertriebspartnern und über unsere Mitglieder möchten wir ein dichtes Vertriebsnetz aufbauen. Für die Mitglieder des Landesverbandes gibt es einen günstigeren Einkaufspreis!

Für die Zukunft sind intensives Marketing und zahlreiche Werbeauftritte geplant.



# 4. Weiterbildung

In Zusammenarbeit mit dem LFI Oberösterreich, dem Referat Schafe & Ziegen der LK OÖ und dem Landesverband wurde wieder ein umfangreiches Aus- und Weiterbildungsangebot zusammengestellt.

Unter der Federführung des LV wurden im Frühjahr und Herbst Schafscherkurse angeboten.



Am 25. Jänner 2012 hat er Landesverband zu einem Fachvortrag mit Dr. Karl-Heinz Kaulfuß zum Thema "Klauengesundheit, Fruchtbarkeit und Verwerfkrankheiten" eingeladen. Über 80 Personen nahmen an der Veranstaltung teil. Der OÖ. Tiergesundheitsdienst gewährte 1 Stunde als TGD Weiterbildung.

# 5. Qualitätsprüfung f. Milchprodukte

Die jährliche Qualitätsprüfung für Schafmilchprodukte fand am Dienstag 17. April 2012 auf der Landwirtschaftskammer Oberösterreich statt. 24 Milchschafhalter beteiligten sich mit 32 Produkten an der sensorischen und mikrobiologischen Untersuchung.



### 6. Veranstaltungen

#### ✓ Schafbauernmärkte

Die traditionellen Schafbauernmärkte in Schalchen (Ostermontag) und Grieskirchen (Pfingstmontag) konnten sich wieder über zahlreichen Besucherandrang erfreuen. In diese Reihe hat sich mittlerweile noch ein Dritter im Bunde dazu gesellt: das Schärdinger Schaf- & Ziegenfest, da sich leider der Wettergott nicht von seiner beste Seite zeigte. Dennoch leisten hier alle Beteiligten sehr wertvolle und unbezahlbare Imagepflege für unsere Schafhaltung und ihre Leistungen!



#### ✓ Internationale Landwirtschaftsmesse AGRARIA 2012

Im Herbst fand am Welser Messegelände die AGRARIA unter Beteiligung aller Tierzuchtverbände unseres Bundeslandes statt. Seitens der Messe Wels bekommen wir immer ein umfangreiches Platzzugeständnis. Aufgrund der in unserer Stammhalle installierten Skaterhalle und der daraus resultierenden eingeschränkten Nutzungsmöglichkeit, bekamen wir ein eigenes Ausstellungszelt für unsere Tiere zur Verfügung gestellt. Somit teilte sich die Schaf- & Ziegenwelt in ein Tierzelt und die Informationshalle mit Beratungsstand, Wollausstellung und Bühne auf.

Die Schafschurvorführungen wurden von den Messebesuchern wieder mit Begeisterung angenommen. Jung & Alt schauten dem Schafscherer über die Schulter und lauschten den Informationen zur Schafhaltung in Oberösterreich.











#### ✓ Er & Sie Landesschau 2012

Als züchterischen Höhepunkt der AGRARIA entschied sich der Zuchtausschuss des Landesverbandes zur Ausrichtung einer Landesschafschau im Rahmen der Messe. Die Anforderungen an die Ausstellungstiere lauteten dieses Mal "Harmonie". Je ein Schaf sollte mit einem Widder harmonieren und sich so die Gruppenentscheidungen für sich gewinnen. Auch für das Preisrichterteam Kerstin Smietana aus Bayern und Michael Bacher aus Tirol bedeutete diese "andere" Schau eine gewisse Herausforderung für ihre Aufgabe. Gekonnt traf das internationale Duo die Entscheidungen und kommentierten nachvollziehbar die gefällten Rangierungen.



Fleischsieger Typsieger Wollsieger

Rasse	Betrieb		
Merinolandschaf	Perner Johann und Birgit, Pilsbach		
Juraschaf	Strasser Gerhard, Attnang		
Suffolk	Schütz Hermann, Herzogsdorf		
Bergschaf	Schiendorfer Hermann, Bad Ischl		
Krainer Steinschaf	Kranawetter Norbert, Leonstein		
Fleischsieger	Schütz Hermann, Herzogsdorf (Suffolk)		
Wollsieger	Huber Brigitte, Redlham (Merino)		
Typsieger	Strasser Gerhard, Attnang (Jura)		

#### "Mister & Miss Wels"

In Anwesenheit der Volksfestkönigin wurde dann das Gesamtsiegerpaar: "Mister & Miss Wels 2012" gekürt. Der Sieg ging an das Jurapärchen vom Zuchtbetrieb Gerhard Strasser, Attnang.



#### ✓ Internationale Milchschaftagung

Schlierbach war von 2.-4. November 2012 Austragungsort der 14. Internationalen Milchschaftagung. In einem 2 Jahresrhythmus zwischen den 4 deutschsprachigen Ländern (Deutschland, Holland, Schweiz und Österreich) finden diese fachspezifischen Tagungen statt. Der oö. Landesverband hat diese Veranstaltung zur Zufriedenheit der 160 Teilnehmer ausgerichtet. Neben den Fachvorträgen stand auch eine Exkursionsfahrt zu zwei Milchschafzüchtern auf dem Programm. Auf den betrieben wurden die Teilnehmer in Gruppen aufgeteilt und durchwanderten verschiedene Praxisstationen (Grundfutterbewertung, Körperkonditionsbeurteilung, Betriebsvorstellung, ...).

Die nächste Int. Milchschaftagung findet 2014 voraussichtlich auf der Insel Föhr in Deutschland statt!



#### 7. Arbeitskreise

Für den Bereich Schafhaltung werden zwei Arbeitskreise (AK) zur Lämmermast und ein AK Schafmilchproduktion angeboten. An diesen Fachgruppen beteiligen sich 34 Betriebe, die sich regelmäßig zu aktuellen Themen der Schafhaltung treffen, diskutieren und austauschen. Gemeinsam wird ein Jahresprogramm erstellt, biologische und produktionstechnische Zahlen erfasst und ausgewertet.



# 8. Österreichischer Bundesverband für Schafe und Ziegen

Als österreichweite Dachorganisation fungiert der ÖBSZ als Schnittstelle zum Lebensministerium, zu diversen öffentlichen Institutionen und zu den einzelnen Landesverbänden. In diesem Rahmen finden diverse Ausschusssitzungen zu unterschiedlichen Themen statt. Der Landesverband für Schafzucht und Schafhaltung OÖ nimmt von seinem Mitspracherecht auf Bundesebene Gebrauch und beteiligt sich sehr aktiv an den Entscheidungen.

So wurden im Jahr 2012 insgesamt 14 Sitzungen und einige Arbeitsgruppensitzungen abgehalten.

Bildung	EDV	GF/Obmänner	Gesundheit	Generalversammlung	Marketing	Zucht
3	2	2	1	1	2	3